



Getriebeölspülung



Die meisten Hersteller werben hinsichtlich von Getriebeöl mit einer Lifetime-Befüllung. Ablagerungen und Rückstände im Getriebe können sich allerdings nicht vermeiden lassen. Wenn das Getriebeöl nicht regelmäßig überprüft und gegebenenfalls gewechselt wird, sind oft Defekte und Funktionsstörungen die Folge. Schaltprobleme, Anfahrtsschwächen oder rufende Wandlerüberbrückungskupplungen sind dafür starke Anzeichen. Besonders betroffen sind



drehmomentstarke und schwere Fahrzeuge, aber auch Fahrzeuge für Kurzstrecken oder mit Anhängerbetrieb. Ein regelmäßiger Ölwechsel ist hier dringend empfohlen, reicht allein aber oft nicht aus. Von großer Bedeutung ist hier eine Getriebeölspülung, die Ablagerungen entfernen und somit die Lebensdauer Ihres Getriebes deutlich verlängern kann.

Sauberes Getriebeöl und langlebiges Getriebe durch Getriebeölspülung



Vor allem bei Automatikgetrieben ist eine Getriebeölspülung nötig, um reibungslose Schaltvorgänge zu gewährleisten. Konstruktionsbedingt ist der vollständige Austausch von Getriebeöl bei Automatikgetrieben oft schwierig. Der Wandler verfügt in der Regel über keine Ablassschraube, so dass das Getriebeöl nicht auf die herkömmliche Weise gewechselt werden kann. Daher wird hier oftmals nur eine Teilerneuerung des Öls durchgeführt, so dass die Qualität des Schmierstoffs verbessert wird. Da dabei aber nur die Hälfte des Öls ausgetauscht wird, verbleibt jede Menge Altöl im Getriebe. Bei einer Teilerneuerung erfolgt keine Reinigung des Systems, was aufgrund von Ablagerungen und Schmutz zu schwerwiegenden Schäden führen kann. Bei einer Getriebeölspülung hingegen wird das Öl komplett erneuert und das Getriebe wird mit einem speziellen Reiniger gesäubert. Meist wird auch der Ölfilter erneuert. Das Getriebeöl wird zu hundert Prozent ausgetauscht, es verbleiben keine Reste von Altöl. Nur so können alle Ablagerungen entfernt und ein sauberer Betrieb gewährleistet werden. Durch einen kompletten Ölwechsel mit Ölspülung sorgen Sie nicht nur für ein sauberes und langlebiges Getriebe, sondern können aufgrund der verbesserten Schaltfähigkeit auch Sprit einsparen. Durchschnittlich verbrauchen Sie dadurch 0,3 bis 1 Liter weniger Kraftstoff. Je nach Serviceintervall des Fahrzeugherstellers, sollten Sie Ihr Getriebeöl spätestens 3 bis 4 Jahre oder alle 60.000 bis 90.000 Kilometer wechseln und spülen lassen. Nur so kann ein reibungsloser, langfristiger Fahrgenuss gewährleistet werden.

Der Inhalt der Seiten von motoroel.de wurde mit größter Sorgfalt, nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden. Aus diesem Grund ist jegliche Haftung für eventuelle Schäden im Zusammenhang mit der Nutzung des Informationsangebots ausgeschlossen. Informationen und Artikel dürfen auf keinen Fall als Ersatz für professionelle Beratung und/oder Reparaturen durch ausgebildete und anerkannte Werkstätten angesehen werden. Der Inhalt kann und darf nicht verwendet werden, um eigenständig Diagnosen zu stellen oder Reparaturen durchzuführen.

[MEHR IM GETRIEBEÖL-BLOG](#)